

**1. Internationaler
Walking-In-Your-Shoes
Kongress in Hannover
vom 13. bis 15. Oktober 2017**

Programmheft

Präsentiert vom
Walking-In-Your-Shoes Institut
www.WIYS-Institut.org

WIYS-Kongress Programm

Freitag, 13. Okt. 2017

09:30-10:30 **Eröffnung: Christian Assel** (Rüdenbergsaal), Gründer des europäischen Walking-In-Your-Shoes

10:30-11:00 Kaffeepause (Rüdenbergsaal)

11:00-13:00 **Workshop 1** (Rüdenbergsaal): **Angelika Hamacher-Scholle: „Die Anwendung von WIYS in der Kinder- und Jugendhilfe“**. Sie ist Trägerin der Systemtherapeutischen Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung "Wendezeit" und arbeitet lösungsorientiert auf der Basis von Walking-In-Your-Shoes.

11:00-13:00 **Workshop 2** (Loft): **Susanne Hennig, Mitglied der Studiengruppe NRW: „Vom ICH über das DU zum WIR - Walken in der Studiengruppe NRW – Gemeinsam Walkingprozesse entdecken und erforschen“**. Dipl.- Sozialpädagogin, seit 2007 Weiterbildungen im systemischen Bereich, Systemische Aufstellerin, Dozentin der WIYS-Methode an der SRH Fachhochschule Hamm Fachgebiet „Soziale Arbeit“ und beim Sozialpädagogischen Bildungswerk Sobi e.V. in Münster.

13:00-15:00 Mittagspause im Haus (Kantine, unten). Es gibt Gerichte, vorwiegend biologisch, auch vegetarisch, nicht im Preis inbegriffen. Alternativ kannst du dir auch selbst etwas mitbringen

15:00-17:00 **Workshop 3** (Rüdenbergsaal): **Peter DeVries: „Wie WIYS ein Werkzeug zur spirituellen Erhebung sein kann** (how WIYS can be a tool of spiritual inquiry)“; Peter DeVries lebt in Mill Valley California. Er hat eng mit Gabrielle Borkan and Joseph Culp gearbeitet um "single representation" and "Walking in your shoes" zu entwickeln. Seine private Praxis befindet sich in San Francisco, und er hält Workshops und Ausbildungen in den USA, Europa und der Karibik ab.

15:00-17:00 **Workshop 4** (Loft): **Tine Luzia Marquard: „Geh – aber geh mit Gott“**. Walking-in-your-shoes in aktiver Anbindung an eine höhere Kraft. Ausbilderin und Supervisorin für WIYS. Studentin der Kabbalah. Ich arbeite in eigener Praxis als Heilpraktikerin für Psychotherapie und Rückführungstherapeutin.

17:00-17:30 Kaffeepause (Rüdenbergsaal)

17:30-18:30 **Diskussion: 5 Experten zu 3 Themen** (Rüdenbergsaal): „Wie finde ich das wahre Anliegen eines Ratsuchenden?“ „Wie können Einsichten eines Walks dauerhaft sein?“ „Wie erkläre ich einem Neuling in verständlichen Worten, was WIYS ist?“ **Mit Lilli Ide, Hesk Richter, Marianne Dietz-Grebe, Joseph Culp und Christian Assel**

Ab 18:45 Möglichkeiten zum Abendessen. Verschiedene Restaurants in der Nähe der Schwanenburg finden sich dazu auf dem Infoblatt.

21:00 Für die Unentwegten: Ein kleiner touristischer "City-walk" durch die Altstadt mit Manfred Büsing. Treffpunkt: Ernst-August-Denkmal vor dem Hauptbahnhof "Unterm Schwanz"

09:30-10:30 Eröffnung: Christian Assel (Rüdenbergsaal), Gründer des europäischen Walking-In-Your-Shoes



11:00-13:00 Workshop 1 (Rüdenbergsaal): **Angelika Hamacher-Scholle**: „Die Anwendung von WIYS in der Kinder- und Jugendhilfe“. Sie ist Trägerin der Systemtherapeutischen Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung „Wendezeit“ und arbeitet lösungsorientiert auf der Basis von Walking-In-Your-Shoes.



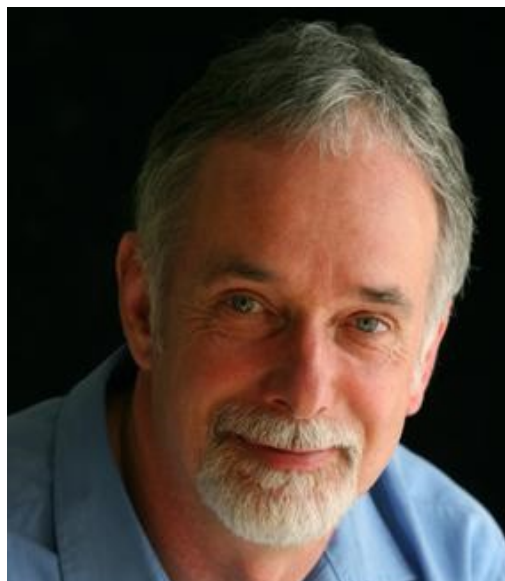
Es liegt mir am Herzen, meine Mitmenschen auch aus anderen Berufsbranchen für unsere Arbeit, vorrangig am Kind, zu begeistern.

11:00-13:00 Workshop 2 (Loft): Susanne Hennig, Mitglied der Studiengruppe NRW: „Vom ICH über das DU zum WIR - Walken in der Studiengruppe NRW – Gemeinsam Walkingprozesse entdecken und erforschen“. Dipl.- Sozialpädagogin, seit 2007 Weiterbildungen im systemischen Bereich, Systemische Aufstellerin, Dozentin der WIYS-Methode an der SRH Fachhochschule Hamm Fachgebiet „Soziale Arbeit“ und beim Sozialpädagogischen Bildungswerk Sobi e.V. in Münster.



Vom ICH über das DU zum WIR; Der Forschungscharakter der WIYS – Studiengruppe NRW besteht darin aus persönlichen Anliegen der Teilnehmenden den allgemeinen Aspekt für die Gruppe herauszuarbeiten und dann erneut zu erwirken, um daraus neue Erkenntnisse zu gewinnen.

15:00-17:00 Workshop 3 (Rüdenbergsaal): Peter DeVries: „Wie WIYS ein Werkzeug zur spirituellen Erhebung sein kann (how WIYS can be a tool of spiritual inquiry)“; Peter DeVries lebt in Mill Valley California. Er hat eng mit Gabrielle Borkan and Joseph Culp gearbeitet um “single representation” and “Walking in your shoes” zu entwickeln. Seine private Praxis befindet sich in San Francisco, und er hält Workshops und Ausbildungen in den USA, Europa und der Karibik ab.



Seine Arbeit beinhaltet auch praktische Tools der Oneness University, Diamond Heart of Almas und IFS internal family systems von Richard Schwartz.

15:00-17:00 Workshop 4 (Loft): Tine Luzia Marquard: „Geh – aber geh mit Gott“. Walking-in-your-shoes in aktiver Anbindung an eine höhere Kraft. Ausbilderin und Supervisorin für WIYS. Studentin der Kabbalah. Ich arbeite in eigener Praxis als Heilpraktikerin für Psychotherapie und Rückführungstherapeutin.



Ich möchte ein Bewusstsein für den persönlichen Lichtkanal schaffen, und Ideen teilen, wie man diesen pflegen und erweitern kann!

17:30-18:30 Diskussion: 5 Experten zu 3 Themen (Rüdenbergsaal): „Wie finde ich das wahre Anliegen eines Ratsuchenden?“ „Wie können Einsichten eines Walks dauerhaft sein?“ „Wie erkläre ich einem Neuling in verständlichen Worten, was WIYS ist?“ Mit Lilli Ide, Hesk Richter, Marianne Dietz-Grebe, Joseph Culp und Christian Assel



Samstag, 14. Okt. 2017

09:30-10:30 **Offener, spiritueller Morgenimpuls** (Rüdenbergsaal) mit **Dipl. Rel.-päd. Manfred Büsing** (15 Min.). Danach im Anschluss: **WIYS - Wie geht es WEITER ?** Visionen-Realitäten-Konkretionen ... Impulse und gemeinsamer Austausch begleitung: Manfred Büsing, ev. Diakon und Krankenhausseelsorger, ist ein erfahrener Walker der ersten Stunde.

10:30-11:00 Kaffeepause (Rüdenbergsaal)

11:00-13:00 **Workshop 1** (Rüdenbergsaal): **Hesk Richter: „Heilpflanzenwalk“**; Mitbegründer 1. Berliner Walkinggruppe (seit 2009). Ein Heilpflanzenwalk ist gesundheitsbezogen, lässt eine andere Sicht auf Wildkräuter zu und dient einer Öffnung des Bewußtseins für alternative Heilungsprozesse!

11:00-13:00 **Workshop 2** (Loft): **Marianne Dietz-Grebe: „Wohnorte und Kraftorte Walken“**; Ausbilderin, Workshop-Leiterin und Verfasserin des Ausbilderleitfadens. Was braucht der Ort oder der Mensch (Heilung, Kraft ...). Ich möchte die Möglichkeit eröffnen, dass Menschen Probleme in ihrem Wohnbereich erkennen können oder erfahren, wie sie bestimmte Kraftorte nutzen können.

13:00-15:00 Mittagspause im Haus (Kantine, unten). Es gibt Gerichte, vorwiegend biologisch, auch vegetarisch, nicht im Preis inbegriffen. Alternativ kannst du dir auch selbst etwas mitbringen

15:00-17:00 **Workshop 3** (Rüdenbergsaal): **Joseph Culp: „Was sind Ressourcen, wo kommen sie her, wie können wir sie integrieren?“**. Mitgründer von Walking-in-your-shoes in Kalifornien.

17:00-17:30 Kaffeepause (Rüdenbergsaal)

17:30-18:30 **Vortrag** (Rüdenbergsaal) **Dr. med. Sabine Ott: „WIYS und Körperpsychotherapie“**. Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin. Beschäftigt sich überwiegend mit der Behandlung psychosomatischer Erkrankungen.

18:45-20:15 Möglichkeiten zum Abendessen. Verschiedene Restaurants in der Nähe der Schwanenburg finden sich dazu auf dem Infoblatt. Alternativ kannst du dir auch selbst etwas mitbringen. Wer mag, nimmt danach am Abendprogramm teil.

20:15-22:00 Abendprogramm: Spontane Walks leiten/bekommen im Raum oben, Meinungsaustausch, Gitarre spielen und etwas Tango Argentino im Raum unten.

09:30-10:30 Offener, spiritueller Morgenimpuls (Rüdenbergsaal) mit **Dipl. Rel.-päd. Manfred Büsing** (15 Min.). Danach im Anschluss: **WIYS - Wie geht es WEITER ?** Visionen-Realitäten-Konkretionen ... Impulse und gemeinsamer Austausch begLeitung: Manfred Büsing, ev. Diakon und Krankenhauseelsorger, ist ein erfahrener Walker der ersten Stunde. Spiritueller Morgenimpuls mit Manfred nochmal am Sonntagmorgen.



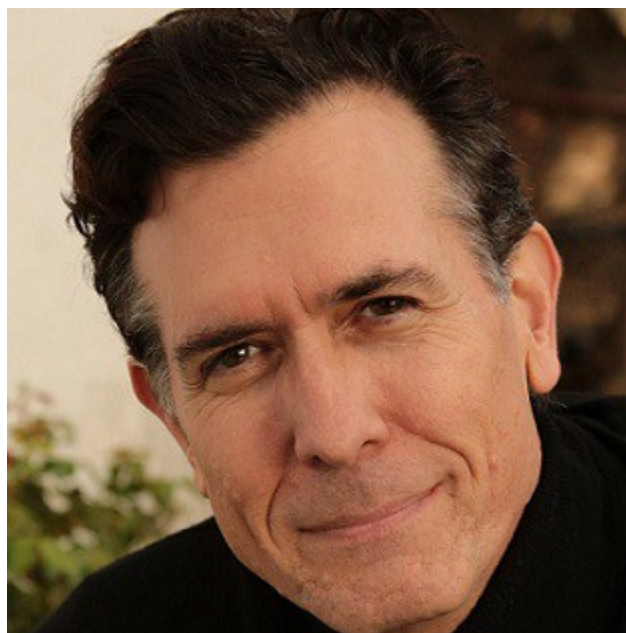
11:00-13:00 Workshop 1 (Rüdenbergsaal): **Hesk Richter: „Heilpflanzenwalk“**; Mitbegründer 1. Berliner Walkinggruppe (seit 2009). Ein Heilpflanzenwalk ist gesundheitsbezogen, lässt eine andere Sicht auf Wildkräuter zu und dient einer Öffnung des Bewußtseins für alternative Heilungsprozesse!



11:00-13:00 Workshop 2 (Loft): Marianne Dietz-Grebe: „Wohnorte und Kraftorte Walken“; Ausbilderin, Workshop-Leiterin und Verfasserin des Ausbilderleitfadens. Was braucht der Ort oder der Mensch (Heilung, Kraft ...). Ich möchte die Möglichkeit eröffnen, dass Menschen Probleme in ihrem Wohnbereich erkennen können oder erfahren, wie sie bestimmte Kraftorte nutzen können.



15:00-17:00 Workshop 3 (Rüdenbergsaal): Joseph Culp: „Was sind Ressourcen, wo kommen sie her, wie können wir sie integrieren?“. Mitgründer von Walking-in-your-shoes in Kalifornien. Schlussredner am Sonntagabend.



17:30-18:30 Vortrag (Rüdenbergsaal) **Dr. med. Sabine Ott:** „**WIYS und Körperpsychotherapie**“. Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin. Beschäftigt sich überwiegend mit der Behandlung psychosomatischer Erkrankungen.



Sonntag, 15. Okt. 2017

09:30-10:30 **Offener, spiritueller Morgenimpuls** (Rüdenbergsaal) mit **Dipl. Rel.-päd. Manfred Büsing** (15 Min.). Danach im Anschluss: **Vortrag Marianne Dietz-Grebe: „Wenn es im Walk mal stockt“**. Ausbilderin, Workshop-Leiterin und Verfasserin des Ausbilderleitfadens. Was tun, wenn der Prozess nicht „rund“ läuft.

10:30-11:00 Kaffeepause (Rüdenbergsaal)

11:00-13:00 **Workshop 1** (Loft): **Goof van Amelsvoort: „Die Reise des Leiters (the journey of the leader)“**. Ein Walking-Kollege aus Holland. Welche Archetypen in unserem Leben sind aktiv, nicht mehr aktiv, oder schwer zu erreichen. Ich möchte die innere Bewegung und das Wertesystem von Menschen aufdecken, wertschätzen und nutzen.

11:00-13:00 **Workshop 2** (Rüdenbergsaal): **Lilli Ide: „Wie ich ‘ticke‘ & wie sich die Verschiedenheiten der Menschen erlebbar und erfahrbar machen lassen.“** Ich biete WIYS-Workshops, Ausbildungen sowie Fortbildungen und Supervision für WIYS-Anwender an. Das Besondere an meinem Workshop ist die Kombination aus WIYS und dem Erkennen von Persönlichkeitsmerkmalen zur Erhöhung der eigenen Akzeptanz und Akzeptanz anderen gegenüber.

13:00-15:00 Mittagspause im Haus (Kantine, unten). Es gibt Gerichte, vorwiegend biologisch, auch vegetarisch, nicht im Preis inbegriffen. Alternativ kannst du dir auch selbst etwas mitbringen

15:00-17:00 **Workshop 3: Brigitte Rohrer** (Loft): **„Mein Name – Oder wer bin ich?“**. **Bei gutem Wetter alternativ draußen im Park: „Walking in Naturräumen – Oder mein Platz im Außen“**. Arbeitet als Heilpraktikerin in eigener Praxis. Seit 2010 biete ich Natureseminare am Inarisee in Lappland. 2012 ist "Walking in your shoes" in Naturräumen als große Bereicherung und Schwerpunkt meiner Praxis dazu gekommen.

15:00-17:00 **Workshop 4: Bettina Weigel** (Rüdenbergsaal): **„Coaching mit WIYS – Vorbereitung und Tipps“**. Selbstständig mit eigener Praxis seit 2001. Manchmal ist der Anliegensteller mit den Informationen eines Walks überfordert, kann sie nicht verstehen oder als wahr annehmen. Dann ist der Therapeut / Coach in der Pflicht.

17:00-17:30 Kaffeepause (Rüdenbergsaal)

17:30-18:30 Schlussrede Joseph Culp

09:30-10:30 Vortrag (Rüdenbergsaal) **Marianne Dietz-Grebe: „Wenn es im Walk mal stockt“**. Ausbilderin, Workshop-Leiterin und Verfasserin des Ausbilderleitfadens. Was tun, wenn der Prozess nicht „rund“ läuft.



11:00-13:00 Workshop 1 (Loft): **Goof van Amelsvoort: „Die Reise des Leiters (the journey of the leader)“**. Ein Walking-Kollege aus Holland. Welche Archetypen in unserem Leben sind aktiv, nicht mehr aktiv, oder schwer zu erreichen. Ich möchte die innere Bewegung und das Wertesystem von Menschen aufdecken, wertschätzen und nutzen.



11:00-13:00 Workshop 2 (Rüdenbergsaal): **Lilli Ide: “Wie ich ‘ticke‘ & wie sich die Verschiedenheiten der Menschen erlebbar und erfahrbar machen lassen.“** Ich biete WIYS-Workshops, Ausbildungen sowie Fortbildungen und Supervision für WIYS-Anwender an. Das Besondere an meinem Workshop ist die Kombination aus WIYS und dem Erkennen von Persönlichkeitsmerkmalen zur Erhöhung der eigenen Akzeptanz und Akzeptanz anderen gegenüber.



15:00-17:00 Workshop 3 (Loft): **Brigitte Rohrer: „Mein Name – Oder wer bin ich?“. Bei gutem Wetter alternativ draußen im Park: „Walking in Naturräumen – Oder mein Platz im Außen“.** Arbeitet als Heilpraktikerin in eigener Praxis. Seit 2010 biete ich Natureseminare am Inarisee in Lappland. 2012 ist "Walking in your shoes" in Naturräumen als große Bereicherung und Schwerpunkt meiner Praxis dazu gekommen.



15:00-17:00 Workshop 4 (Rüdenbergsaal): **Bettina Weigel**: „**Coaching mit WIYS – Vorbereitung und Tipps**“. Selbstständig mit eigener Praxis seit 2001. Manchmal ist der Anliegensteller mit den Informationen eines Walks überfordert, kann sie nicht verstehen oder als wahr annehmen. Dann ist der Therapeut / Coach in der Pflicht.

